Zusammenfassung zur Vorlesung Integraltransformationen im Sommer 2017

Prof. Dr. Gerta Köster

Fakultät für Informatik und Mathematik,

Hochschule für Angewandte Wissenschaften München

(Dated: 15. März 2017)

Diese Zusammenfassung der Vorlesung, soll Ihnen beim Lernen helfen. Sie ist nicht vollständig. Stoff der Klausur ist der gesamte in der Vorlesung durch genommene Stoff.

I. NOTWENDIGES GRUNDWISSEN

- 1. Vektorräume
- 2. reellwertige Funktionen besonders die Exponentialfunktion
- 3. Integration reellwertiger Funktionen
- 4. komplexe Zahlen

II. EINFÜHRUNG

- A. Zeitfunktionen
- B. Dirac-Stoß
- C. Faltung von Funktionen
- D. komplexe Funktionen:
- 1. insbesondere Exponentialfunktion, Logarithmus, sin, cos, sinh, cosh, Wurzel, Polynome
- 2. Grenzwerte für komplexe Funktionen
- 3. Stetigkeit
- 4. Differenzierbarkeit, Ableitung
- 5. Holomorphie

- 6. Cauchy-Riemannsche Differentialgleichungen
- 7. Potenzreihen, Konvergenz, Konvergenzradius
- 8. spezielle Laurentreihe und Laurentreihe
- 9. Potenzreihen und holomorphe Funktionen
- 10. Taylorentwicklung
- 11. Laurentreihen und Holomorphie
- 12. Stammfunktionen und Kurvenintegrale
- 13. Wegunabhängigkeit von Kurvenintegralen
- 14. Hauptsatz der Integralrechnung
- 15. Cauchyscher Integralsatz
- 16. Laurent-Koeffizienten und Kurvenintegrale
- 17. Residuum und Polstellen
- 18. Residuensatz und Anwendung zur Berechnung von Kurvenintegralen

Der Stoff des Einführungskapitels ist vollständig enthalten in [Pre09]. Sie brauchen also gar nicht mit zuschreiben.

III. FOURIER-TRANSFORMATION

A. Fourier-Transformation

1. Definition Fourier-Transformation

- 2. Definition Fourier-Transformation und inverse Fourier-Transformation und wichtige Beispiele, etwa Dirac-Impuls, Rechtecksimpuls, e^{iat}
- 3. Rechenregeln und Beispielrechnungen
- 4. Fourier-Sinus-Transformation, Fourier-Cosinus-Transformation
- 5. Fourier-Integralsatz, Parcevalsche Gleichung

Der Stoff des Kapitels ist weitgehend enthalten in [Pre09]. Sie brauchen also nicht alles mit zuschreiben.

B. Fourier-Reihen

Ein großer Teil des Stoffes findet sich verstreut in [Str02]. Sehr schöne Ausführungen vor allem zu Anwendungen finden Sie in [Str07]

- 1. Darstellung periodischer Funktionen als Fourier-Reihen
- 2. Fourier-Koeffizienten (als "Inverse")
- 3. Orthogonalitätsbeziehung
- 4. Darstellungssatz analog Fourier-Integralsatz
- 5. Gibbsches Phänomen
- 6. Sinus- und Cosinusreihe für ungerade und gerade Funktionen
- 7. Rechenregeln und Analogie zur Fouriertransformation
- 8. Größenordnung der Fourier-Koeffizienten
- 9. Periodische Faltung
- 10. Zusammenhang zwischen Fourier-Transformation und Fourier-Reihen

C. Anwendungen in Signalverarbeitung und Kompression

- 1. Signalübertragung: Modulation und Multiplexing
 - (a) Phasenmodulation mit QPSK Quadrature Phase Shif Keying
 - (b) FDM Frequency Division Multiplexing
- 2. Digitale Filter und Ideen der mp3-Kompression
 - (a) Faltung von Folgen, Faltung und Matrizenmultiplikation
 - (b) Tiefpassfilter, Hochpassfilter
 - (c) Kompression von Audiosignalen: Bandunterteilung und Idee der psychoakustischen Modelle

Der Teil des Kapitels zu Filtern ist enthalten in [Str07] und [Ruc05].

D. Diskrete Fourier-Transformation und Abtasten (Sampling)

- 1. Definition der diskreten Fourier-Transformation und Inverse
- 2. Abtasttheorem nicht-periodischer Fall
- 3. Abtasttheorem von Shannon-Nyquist für den periodischen Fall
- 4. Rezept zur Signalrekonstruktion
- 5. Falls Zeit: Fast Fourier Transform

Der Stoff steht in vielen Büchern, aber nicht speziell in dieser Aufbereitung. Mitschreiben empfiehlt sich. Sehr schöne Ausführungen vor allem zu Anwendungen finden Sie in [Str07]

IV. LAPLACE-TRANSFORMATION

Der Stoff des Kapitels ist vollständig enthalten in [Pre09]. Sie brauchen also gar nicht mit zuschreiben.

V. Z-TRANSFORMATION

Der Stoff des Kapitels ist vollständig enthalten in [Pre09]. Sie brauchen also gar nicht mit zuschreiben.

[Pre09] Wolfgang Preuß. Funtionaltransformationen. Hanser, 2009.

[Ruc05] Martin Ruckert. Understandig MP3. Vieweg, 2005.

[Str02] Walter Strampp. Aufgaben zur Ingenieurmathematik. Oldenburg Wissenschaftsverlag, 2002.

[Str07] Gilbert Strang. Computational Science and Engineering. Wellesley-Cambridge Press, 2007.